

Wenn Familienbande Halt geben – im neuen Magazin FORTE

Montag, 5. Oktober 2026

[FORTE Magazin](#)

Unterwegs mit Gehstöcken und seinem Rollstuhl: Wer Stefan Lutz begegnet, könnte auf den ersten Blick denken, die Schwäche in seinem linken Bein sei die klarste Konsequenz seiner Multiplen Sklerose. Doch am meisten belasten ihn die unsichtbaren Auswirkungen der unberechenbaren Krankheit – Tag für Tag.

Seit seiner MS-Diagnose vor rund vier Jahren kämpft Stefan Lutz um jedes Stück Lebensqualität. Vieles bleibt unsichtbar und ist für Aussenstehende schwer zu erklären. Missempfindungen, Spastiken, Blasenstörungen und Schmerzen gehören heute zu seinem Alltag. «Die MS wirkt sich auch auf meine Konzentration, Aufmerksamkeit und mein Gedächtnis aus», erzählt der 50-Jährige.

Was ihn trägt, sind insbesondere seine Familie und seine Offenheit, sich immer wieder auf Neues einzulassen. Auch der Austausch in einer [Regionalgruppe der MS-Gesellschaft](#) hilft ihm sehr. «Wenn man Informationen braucht, kann man einfach fragen, sogar via WhatsApp, und offen und ungeschönt erzählen, was einen gerade beschäftigt, denn Vorurteile gibt es hier nicht. Es entstehen Freundschaften und für mich ist das wie eine MS-Familie.»

Das Porträt in der neuesten FORTE-Ausgabe erzählt eine Geschichte voller Herausforderungen und Emotionen – aber auch von Momenten, die trotz allem Kraft geben.

Weitere spannende Beiträge im Magazin FORTE:

Den Familienalltag mit Fatigue meistern

Fatigue zählt zu den häufigsten Symptomen bei Multipler Sklerose. Wie wirkt sich diese belastende Erschöpfung auf den Familienalltag aus – und welche Strategien können helfen? Die Neuropsychologin Prof. Dr. Iris-Katharina Penner gibt im Fachinterview Antworten und praktische Anregungen.

10 Jahre Schweizer MS Register

Vor zehn Jahren wurde das Schweizer MS Register mit einer klaren Vision gegründet: das Leben von Menschen mit Multipler Sklerose zu erforschen und besser zu verstehen – nicht nur aus medizinischer Sicht, sondern in seiner ganzen Vielfalt. Heute blickt das MS Register auf ein Jahrzehnt intensiver Zusammenarbeit, gemein-

samer Erkenntnisse und stetigen Wachstums zurück.

Entlastung im Leben mit MS

Der Alltag mit MS gestaltet sich oft so vielschichtig wie die Krankheit selbst: Arzttermine und Therapien organisieren, Anträge und Formulare ausfüllen, mit Ängsten und Fragen umgehen oder bei der Pflege und körperlichen Unterstützung helfen. Betroffene wie Angehörige brauchen deshalb verlässliche Beratung und Entlastung.

Das neue Magazin FORTE zeigt auf, wo beide Seiten Unterstützung finden – von neutraler, kompetenter und kostenloser Beratung bis hin zu wertvollen Auszeiten. Zum Beispiel in den [Gruppenaufenthalten der MS-Gesellschaft](#). Während MS-Betroffene mit Pflegebedarf kompetent betreut werden, abwechslungsreiche Tage und neue Impulse geniessen, können Angehörige durchatmen und Kraft tanken.

Der Tänzer unter den Ninja Warriors

Er liebt Herausforderungen: Ob im Ninja Warrior-Parcours oder auf dem Tanzparkett – Joel Mattli beweist Kraft, Balance und Leidenschaft. Bekannt wurde er durch seine erfolgreichen Auftritte bei der Sportwettkampfshow «Ninja Warrior», im Frühling ertanzte er sich im deutschen Fernsehen bei «Let's Dance» den grossartigen dritten Platz. Im Promi-Interview spricht er über seine Passion, Energiequellen sowie den Rückhalt, den ihm seine Familie gibt.

[Online-Version lesen](#)

Sie suchen eine ältere Ausgabe des FORTE?

[Zum FORTE Archiv](#)

Schweiz. MS-Gesellschaft, Brandrietstrasse 31, 8307 Effretikon

Tel. 043 444 43 43 | info@multiplesklerose.ch | www.multiplesklerose.ch